Interessiert?
Dann melden Sie sich bei uns telefonisch unter:

06221-547120

oder per E-Mail an:

kikiber@psychologie.uni-heidelberg.de

Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen über unsere Forschung finden Sie im Internet unter:

www.uni-heidelberg.de/kikiber

sowie

www.baby-uni.com

Unsere Adresse:

Dr. Wolfgang Rauch und
Ruth Schmölders, M. Sc.

Psychologisches Institut
Universität Heidelberg
Forum Selbstregulation und Regulation
Hauptstr. 47-51 (Hintergebäude)
69117 Heidelberg

Tel: 06221-547120

kikiber@psychologie.uni-heidelberg.de

Psychologisches Institut Universität Heidelberg

Für 3-6-Jährige:

Kiki-BeR: Kindergartenkinder Bewegung - Regulation

Einladung zur Teilnahme an der Studie zur Erforschung der motorischen Entwicklung und der Selbstregulation bei Kindern im Vorschulalter

Liebe Eltern,

die Fähigkeit eines Kindes, sich selbst zu regulieren, also eigene Gefühle zu überwachen und zu kontrollieren und das eigene Verhalten zu steuern, macht gerade im Vorschulalter große Fortschritte. Bis zum Schuleintritt muss ein Kind Vieles lernen: Still sitzen und abwarten, bis es an der Reihe ist, erst dann sprechen, wenn es dazu aufgefordert wird und Vieles mehr.

Der größte Teil der Entwicklung dieser Fähigkeit zur Selbstregulation läuft „automatisch“ ab, genauso wie das Wachstum des Körpers. Und genauso, wie manche Kinder schneller wachsen als andere, gelingt es manchen Kindern früher und besser als anderen, sich selbst zu regulieren.

Doch man weiß noch nicht alles über die Entwicklung der Selbstregulation.
Wir interessieren uns dafür, welche Faktoren die selbstregulatorischen Fähigkeiten bei Kindern fördern können. Spielt die Alltagsgestaltung der Familie dabei eine Rolle? Und wie sieht es mit der motorischen Entwicklung aus, also der Beweglichkeit und der Fähigkeit, schnelle und langsame, feine und den ganzen Körper betreffende Bewegungen auszuführen?

Wir wollen die Entwicklung der Selbstregulation bei Kindern besser verstehen – daher laden wir Sie ganz herzlich ein, mit Ihrem 3-6 Jahre alten Kind an unserer Studie **Kiki-BeR** teilzunehmen!

Wie läuft die Studie ab?

Wir dürfen noch nicht alles verraten, aber ungefähr läuft es folgendermaßen ab:

Nach der Begrüßung in unseren Räumen schauen sich die meisten Kinder erst einmal um und spielen kurz, um sich mit der neuen Umgebung vertraut zu machen. Sobald alle richtig „angekommen“ sind, beginnen die Untersuchungen.

In mehreren kurzen Aufgaben werden auf spielerische Art und Weise die **motorischen und selbstregulatorischen Kompetenzen** des Kindes erfasst; die meisten Kinder haben viel Spaß dabei! Auch von Ihnen, den Eltern, wollen wir etwas über Ihre Kinder erfahren und werden Ihnen einige Fragen stellen.

Alle Aufgaben werden von geschulten Psychologen durchgeführt. Die Studie findet an zwei Terminen statt, die jeweils etwa **45 bis 60 Minuten** dauern.

Unser Ziel ist es, die Entwicklung Ihres Kindes über die nächsten Jahre bis hin zum Schuleintritt zu begleiten. Deshalb möchten wir Sie und Ihr Kind im Laufe der nächsten Jahre immer wieder zu unseren Testungen einladen. Der Vergleich der Fähigkeiten über die Zeit erlaubt uns, genauere Rückschlüsse über die Entwicklung der motorischen und selbstregulatorischen Kompetenzen Ihres Kindes zu ziehen.

Die Teilnahme an **Kiki-BeR** ist freiwillig. Wer nicht mehr mitmachen mag, darf jederzeit abbrechen. Die Auswertung der Daten erfolgt anonym.

Ihr Beitrag für die Wissenschaft…

Mit Ihrer Teilnahme an **Kiki-BeR** unterstützen Sie uns dabei herauszufinden, wie Kinder denken und das Miteinander mit anderen erleben. Wir freuen uns daher sehr über Ihr Kommen! Viele Kinder und Eltern kommen gerne wieder, denn wir haben auch **weitere spannende Studien für Kinder von 0 bis 7 Jahren.**

Als Dankeschön für Ihre Mitarbeit gibt es außerdem eine **Urkunde** und ein **Erinnerungsfoto**.

Herzliche Grüße,

Dr. Wolfgang Rauch und Ruth Schmölders, M. Sc.